Nr. 09/März 2017
Zugestellt durch die Österreichische Post

GLEISDORF ÖVP

OSTSTEIRERBALL 2017

Erwin Gruber – 22 Jahre Politik

Seite 5

Sparen und Zeichen setzen

Seite 3

Sportlerehrung in Gleisdorf

Seite 4

Ihre ÖVP GemeinderätInnen:

MIRKO FRANSCHITZ
Finanz, Recht & Wirtschaft

JOHANN GLATZ
Gemeinderat

ERWIN GRUBER
Referent für Straßenbau, Verkehr, Mobilität & Wirtschaftshöfe
Ausgeschieden mit Februar 2017

BIRGIT FERSTL
Referentin für Generationen, Familie & Gesundheit

CHRISTIAN KOBER
Gemeinderat und Trainer der Ungerdorfer Damenmannschaft

DOMINIK KUTSCHERA
JVP-Bezirksobmann
Jugendreferent

BERNHARD BRAUNSTEIN
Referent für Sport, Freizeit & Vereine

PHILIPPINE HIERZER
Stadträtin für Soziales & Wohnen, Ortsteilsprecherin Labuch

TAMARA NIEDERBACHER
Finanzstadträtin

ALOIS REISENHOFER
Kulturreferent

HELMUT LACKNER
Integration & Diversität

MICHAEL NEUHOLD
Umwelt & Energie

VBGM. PETER SCHIEFER
Vizebürgermeister

CHRISTOPH STARK
Bürgermeister und Stadtparteiobmann

THOMAS REITER
Referent für Landwirtschaft

WERNER SCHENK
Sicherheitsreferent

ROSEMARIE TAFERL
Ortsteilbürgermeisterin Ungerdorf

WOLFGANG WEBER
Referent für Raumplanung, Stadtgestaltung und Standortentwicklung

app.gleisdorf.at

NEU: GLEISDORF-APP

JETZT KOSTENLOS DOWNLOADEN.

Die GemeinderätInnen der ÖVP setzen ein Zeichen!

Lange wurde in den verschiedenen Gremien über die Kürzungen bei den Politikerentschädigungen diskutiert, und nicht jede Partei sieht die Sinnhaftigkeit bei den Einschränkungen der eigenen Bezüge ein. Wir finden jedoch, es muss ein Zeichen gesetzt werden. Da es in allen Bereichen zu Kürzungen kommt, möchten auch wir Gemeinde- und StadträtInnen der ÖVP Gleisdorf unseren Beitrag dazu leisten. Christoph Stark verzichtet auf 20 Prozent seines Salärs, und die Entschädigung der Fraktionsobleute aller Parteien soll in Zukunft ganz fallen. Ebenso wird die Aufwendung für die Ortsteilbürgermeisterin um 20 Prozent gekürzt, und alle ReferentInnen erhalten statt zehn Prozent des Bürgermeistergehaltes jetzt nur sechs Prozent an Aufwandsentschädigung. Auch die ÖVP StadträtInnen spenden zugunsten des Budgets einen gewissen Prozentsatz, damit zum Beispiel das Projekt Streetwork für unsere jungen MitbürgerInnen bestehen bleiben kann.

In Summe werden auf diesem Wege im Jahr 2017 rund 100.000,- Euro eingespart! Ich denke, dieser Schritt sendet das richtige Zeichen: faire Kürzungen auf ALLEN Ebenen!

Ihre Finanzstadträtin
Tamara Niederbacher

TAMARA NIEDERBACHER
Finanzstadträtin

Johann Gschweitl – Neu im Gemeinderat

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mein Name ist Johann Gschweitl, und ich darf mich Ihnen als neuer ÖVP-Gemeinderat vorstellen. Ich bin 66 Jahre alt, komme aus Laßnitzthal, bin Witwer und habe zwei erwachsene Söhne. Vor meiner Pensionierung im Jahr 2013 war ich 30 Jahre im Außendienst für Kommunaltechnik und Sportanlagenbau österreichweit tätig. Seit 1980 bin ich in der ÖVP Laßnitzthal-Hart aktiv, wo ich die Funktion des Gemeinderates von 1995 bis 2014 ausübte. In Laßnitzthal widmete ich mich den Themen Umwelt, Müll und Sport und trieb die Entstehung des Bauhofes und des Altstoffsammelzentrums wesentlich voran.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe für die Stadtgemeinde Gleisdorf und darf meine Kenntnisse wieder in die Bereiche Umwelt, Müll, Kultur und Sport einfließen lassen.

Helfen? Ganz einfach!

Derzeit herrscht eine Phase guter Nachrichten. Die Liste der freudvollen News ist länger als das Fassungsvermögen dieser Zeitung. Und so könnte ich über die Auszeichnung unserer landwirtschaftlichen ProduzentInnen (die Familien Weigl, Konrad und Glieder), über die super Spende aus dem letztjährigen Oststeirischen Adventsingen für unsere Pfarre, über das fantastische Benefizkonzert von Ars Harmoniae und vieles Ähnliches mehr berichten.

Eine Nachricht hat mich diese Tage aber besonders berührt und gefreut – und die will ich hier mit Ihnen teilen: Naturgemäß sind BürgermeisterInnen generell stolz, wenn Menschen oder Betriebe der eigenen Gemeinde wegen ihrer Leistungen ausgezeichnet werden. Im Fall der Hausmasters – ein Unternehmen der Chance B in Gleisdorf – ist diese Freude besonders groß! Denn bei der internationalen Zero-Project-Konferenz in der UNO-City Wien wurde den Hausmasters eine einmalige Auszeichnung zuteil, und sie wurden als österreichisches Vorzeigeprojekt gewürdigt. Die Hausmasters sind kein „gewöhnliches" Unternehmen. In diesem sozialökonomischen Betrieb werden derzeit über 50 Personen mit Beeinträchtigung beschäftigt. Menschen, die bedingt durch Krankheit, Schicksalsschläge, Veranlagung oder durch anders gelagerte Umstände auch den „Wohlfahrtsstaat" in Anspruch nehmen und staatliche Lebensunterstützung beziehen könnten. Tun sie aber nicht. Weil sie arbeiten und ihr Leben selbstbestimmt gestalten wollen.

Dass es für diese Organisation einen Preis gibt, ist eigentlich überfällig. Wenn Sie die Hausmasters und deren MitarbeiterInnen unterstützen wollen, so ist das sehr einfach: Vom Bügeln und Nähen bis zur Gartenarbeit reicht das breite Angebotsspektrum. Anrufen (03112 / 4911 – 5020), buchen, fertig. So einfach geht's.

CHRISTOPH STARK
Bürgermeister und Stadtparteiobmann

Sicherheitssituation in der Region Gleisdorf

WERNER SCHENK
Sicherheitsreferent

Das neue Jahr hat uns bereits wieder voll im Griff, die Fastenzeit hat begonnen, und in absehbarer Zeit befinden wir uns in den Osterfeiertagen. Zeit, auf das abgelaufene Jahr 2016 in Bezug auf die Sicherheitssituation in der Region Gleisdorf einzugehen und einen Vergleich zu 2015 zu ziehen. Hinsichtlich der Einbrüche in Firmen gab es einen leichten Anstieg von 2015 auf 2016. Bezüglich Einbrüche in Häusern bzw. Wohnstätten gab es von 2015 auf 2016 nur eine Steigerung um einen einzigen Einbruch. Betreffend die Delikte der Körperverletzungen, Sachbeschädigungen sowie Suchtmitteldelikte gab es keine wesentliche Änderung zwischen 2015 und 2016.

Abschließend darf erwähnt werden, dass die Sicherheitssituation in und um Gleisdorf nach wie vor eine sehr gute ist. Nicht unwesentlich ist dabei die gute Präventionsarbeit der BeamtInnen der PI Gleisdorf unter der Führung des Inspektionskommandanten Chef-Inspektor Leo MEIERHOFER. Dafür sei dem Team der PI Gleisdorf ein herzliches „Danke" ausgesprochen.

Letztendlich sei auch vom Verfasser dieser Zeilen Kontrollinspektor Karl FÄRBER gedankt, welcher immer Statistikmaterial zur Aufarbeitung und zu den Jahresvergleichen zur Verfügung stellt. Da mich unmittelbar vor Drucklegung dieses Berichtes die Information erreichte, dass es nach vielen Jahren in Gleisdorf bedauerlicherweise zu einem Raubüberfall auf eine Bank gekommen ist, werde ich im nächsten Stadtjournal darüber berichten. Es handelte sich dabei um einen Vorfall außergewöhnlicher krimineller Energie, welcher zum Glück nicht alltäglich (alljährlich) ist und in Hinblick auf die Jahresgesamtstatistik gerechnet als „Blitzlicht„ zu werten ist.

Ehre, wem Ehre gebührt!

BERNHARD BRAUNSTEIN
Referent für Sport, Freizeit & Vereine

Die Stadt Gleisdorf ehrt jedes Jahr Sportlerinnen und Sportler, die Siege auf regionaler, landes- und bundesweiter und sogar auf europäischer und weltweiter Ebene errungen haben.

Heuer wurden am 14. Februar sage und schreibe 208 Sportlerinnen und Sportler verschiedenster Disziplinen im forumKloster für ihre Erfolge während des Jahres 2016 auf die Bühne und vor den Vorhang gebeten.

Und wieder waren hier unglaubliche Leistungen dabei, die es mehr als verdient haben, öffentlich gewürdigt zu werden: vom Schach bis zum Drachenfliegen, vom Rackelton bis zum Extremlauf durch die Wüste.

Mit dem großen Gleisdorfer Sportlerherz wurde Brigitta Mahr ausgezeichnet, die im Badmintonsport schon so ziemlich alles gewonnen hat, was es zu gewinnen gibt und auch viel Energie in eine sehr erfolgreiche Nachwuchsarbeit investiert.

Allen SportlerInnen, TrainerInnen und BetreuerInnen sei an dieser Stelle nochmals gratuliert! Einfach spitze!

Gemeindeskitag auf dem Kreischberg

Gemeinsam mit rund 180 Gleisdorferinnen und Gleisdorfern fuhr ich am Samstag, dem 18.2., beim Gemeindeskitag, der auf Initiative unseres Sportreferenten Bernhard Braunstein veranstaltet wurde, mit auf den Kreischberg.

Bei herrlichem Sonnenschein und herrlichen Pistenverhältnissen verbrachten wir einen wunderbaren Skitag, der fast zu schnell vorbei war.

Ich danke den MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde Gleisdorf für die perfekte Organisation und freue mich schon auf den nächsten Skitag im Jahr 2018.

Tamara Niederbacher, Finanzstadträtin

Stafettenübergabe: Peter Schiefer, Johann Gschweitl, Erwin Gruber, Christoph Stark

Erwin Gruber – 22 Jahre Politik

Mit Anfang Februar gab es in den Reihen der ÖVP GemeinderätInnen einen sehr prominenten Abgang und eine daraus resultierende Veränderung.

Erwin Gruber verabschiedete sich nach 22 aktiven Jahren in der Kommunalpolitik in ein Stück mehr Privatleben, wird jedoch weiterhin in der ÖVP Ortsgruppe unterstützend tätig sein. Erwin Gruber war seit 1995 Gemeinderat in Laßnitzthal, von 2008 bis 2010 sogar Bürgermeister, von 2010 bis 2015 Kassier und in der fusionierten Gemeinde Gleisdorf schließlich hauptverantwortlicher Referent für den Bereich Straßenbau und Verkehr. Die ÖVP Gleisdorf sagt an dieser Stelle ein großes DANKESCHÖN an unserem Kollegen und Mitstreiter, der immer zur Stelle war, wenn er gebraucht wurde und sich neben den großen Gesamtaufgaben naturgemäß auch für seinen Ortsteil Laßnitzthal mit großer Leidenschaft einsetzte.

Das freie Gemeinderatsmandat übernimmt ab der nächsten Gemeinderatssitzung Johann Gschweitl, für die Agenden Straßenbau und Verkehr trägt Vizebürgermeister Peter Schiefer hinkünftig die politische Verantwortung.

CHRISTOPH STARK
Bürgermeister und Stadtparteiobmann

Ortsteil LABUCH – Gehwege NEU zur Sicherheit im Straßenverkehr

Diese Kurve am Steinberg in der KG Urscha war lange Zeit eine Gefahrenstelle für Kinder, die diesen Weg zum bzw. vom Schulbus benützen müssen. Nun ist es uns auf mein Betreiben hin gelungen, hier einen einfachen Gehweg zu errichten, um die Sicherheit unserer Kinder zu erhöhen.

Fertiggestellt wurde ebenfalls der Gehweg zum Rüsthaus der FF Labuch.

PHILIPPINE HIERZER
Stadträtin für Soziales & Wohnen,
Ortsteilsprecherin Labuch

Neugründung VP Frauen Ortsgruppe Gleisdorf

Noch vor dem offiziellen Weltfrauentag am 8. März wurde am 6. März in Gleisdorf im Rahmen eines Fusionsortsgruppentages der Vorstand der VP Frauen Gleisdorf neu gewählt.

Das Team setzt sich aus erfahrenen und schon viele Jahre in der ÖVP tätigen Frauen sowie vielen neuen, jungen und engagierten Frauen zusammen, die allesamt ein Ziel verfolgen: Frauen in Politik und Gesellschaft die gleichen Chancen und Rechte einzuräumen wie ihren männlichen Kollegen. Die Ortsgruppe Gleisdorf wird von der 20-jährigen Jus-Studentin Sarah Schmidjell geleitet. Ihre beiden unterstützenden Stellvertreterinnen sind Sigrid Wiener und Karin Ronijak (BL der VP Frauen Weiz). Als Schriftführerin fungiert Katharina Scheidl (Stellvertreterin Anna Marko), als Finanzreferentin Martina Nöst (Stellvertreterin Tina Roschkar). Zu Finanzprüferinnen haben sich Philippine Hierzer und Hermine Fuchs bereit erklärt. Von diesem Team wird man noch viel hören.

Jede Gleisdorferin ist herzlich eingeladen, aktiv mitzuwirken.

frauen
im Bezirk Weiz sind echt stark.

Ortsgruppenleiterin Sarah Schmidjell und Stellvertreterin Sigrid Wiener

THOMAS REITER
Referent für Landwirtschaft

Förderung „Hofübernahme für Jungbauern“ wird angenommen

Die vom Landwirtschaftsausschuss initiierte „Existenzgründungsbeihilfe für Jungbauern“ konnte erstmalig von Bianca Gruber aus Urscha in Anspruch genommen werden.

Sie hat den landwirtschaftlichen Betrieb von ihrer Mutter übernommen und setzt nun ihre eigenen Ideen und Vorstellungen, welche mithilfe von ExpertInnen der Landwirtschaftskammer in ein Betriebskonzept eingeflossen sind, Schritt für Schritt in die Tat um.

Die engagierte Junglandwirtin baut das im Erzherzog-Johann-Stil errichtete Wohnhaus und die dazugehörigen Nebengebäude sukzessive aus und adaptiert diese neu. Sie baut 20 verschiedene Kräuter an und vermarktet diese vorwiegend in der Gastronomie als Tees und als „Dinner Design“. Diese landwirtschaftliche Nische ist sehr arbeitsintensiv und verlangt viel Fachwissen und Erfahrung.

Sie arbeitet nebenbei auch im Logistikbereich, und die Kontakte aus diesem Bereich nutzt sie, um zusätzliche handgefertigte Produkte (siehe auch www.gruberin.at) zu vertreiben. Im Verein „Regionale Kostbarkeiten“ arbeitet sie intensiv mit und tauscht sich mit BerufskollegInnen aus.

Sehr wichtig ist ihr überdies ihre zwölf Hektar große Forstwirtschaft, welche das Brennmaterial für die hauseigene Hackschnitzelheizung liefert. Der Wald wird sukzessive auf Plenterbewirtschaftung umgestellt. Eine große Solar- und Fotovoltaikanlage unterstützt Frau Gruber beim nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen.

Auch Tierhaltung ist auf dem Hof fix geplant. Es gibt eine sehr gute Nachbarschaft, mit welcher sie gemeinsame Maschineneinsätze, Lagerplätze usw. organisiert.

Wir wünschen Bianca Gruber weiterhin viel Freude und Erfolg in ihrem Betrieb!

Optimale Wasserversorgung in Gleisdorf

MICHAEL NEUHOLD
Umwelt & Energie

Die Stadtwerke Gleisdorf sind für die Wasserversorgung unserer Gemeinde zuständig. Das Trinkwasser beziehen wir aus Tiefenbrunnen des Raabtales und aus den Quellen des Weizer Berglandes. Wir beziehen noch zusätzlich Wasser aus der Transportleitung Oststeiermark (TLO) die von Graz über Laßnitzthal, Gleisdorf, Gamling nach Hartberg führt.

Der große modernst ausgebaute Hochbehälter mit seinen riesigen Speichervolumen auf dem Sandriegel trägt zusätzlich zur besten Versorgung unserer Gemeinde bei. Unser Trinkwasser wird ständig überprüft, darum ist es das sicherste Lebensmittel, das wir haben – wir brauchen kein „stilles Wasser“ teuer in Kunststoffflaschen kaufen. Unser Wasserleitungsnetz wird ständig erweitert und erneuert, um alle Ortsteile optimal zu versorgen. Alle neuen Leitungen, die in der Erde verlegt werden, sind mit Sensoren ausgestattet, die einen Rohrbruch sofort lokalisieren und an die Wasserwerke melden. Somit werden Reparaturen schnell durchgeführt, um großen Wasserverlust und Unterspülungen zu vermeiden. Ich bin glücklich, in einer Gemeinde wohnen zu dürfen, in der ich das Lebensmittel Wasser günstig aus meinem Wasserhahn beziehen kann.

Michael Neuhold
Gemeinderat

Das war der Oststeirerball 2017

Ein toller, erfolgreicher und stimmungsvoller Ballabend war der Oststeirerball 2017.

Ein wunderbares Publikum und ein fantastisches Ballteam machten diese Veranstaltung zu einem Highlight des Jahres.

Anton Paierl, Philippine Hierzer, Rosa & Johann Dreisiebner, Theresia Rath, Christoph Stark

Fröhlicher Nachmittag

Am 17. Februar 2017 verbrachten die Mitglieder des Seniorenbundes Labuch-Ungerdorf einen lustigen Nachmittag mit „Sauschädl-Versteigerung“ im GH Seidl in Wolfgruben. Die Mitglieder sowie Bürgermeister Christoph Stark, Stadträtin Philippine Hierzer und Landesobmann-Stv. Bezirksobmann Anton Paierl hatten fleißig ins „Körberl“ gespendet – schließlich kommt ja alles wieder den Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe zugute. Den Zuschlag für den „Sauschädl“ erhielten Rosa und Johann Dreisiebner, die sich darüber sichtlich freuten.

IRMGARD KOLLER
Schriftführerin

Ein herzliches Vergelt's Gott an ALLE, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben und diesen alten Brauch in Ehren halten.

Irmgard Koller / Schriftführerin

Elektroauto „TAMi“ steht allen GleisdorferInnen zur Verfügung!

Es begann als Jugendprojekt über das Jugendreferat der Stadtgemeinde Gleisdorf: Die Rede ist von TAMi, dem Gleisdorfer Elektroauto, das nun von allen Menschen aus Gleisdorf ausgeborgt werden kann. Da die Nachfrage vonseiten der über 26-Jährigen besonders hoch war, haben wir uns dazu entschlossen, das Alterslimit gänzlich zu streichen. Für lediglich zwei Euro pro Stunde kann sich jede Gleisdorferin und jeder Gleisdorfer unkompliziert das Elektroauto mieten. Dazu kann man eine Kundenkarte in der Stadtgemeinde Gleisdorf beantragen und das Fahrzeug bei Bedarf online über PC, Tablet oder Smartphone von daheim aus buchen. Noch nie war Carsharing so einfach und günstig! Ich freue mich, wenn nun noch mehr Menschen das tolle Angebot der Stadt Gleisdorf wahrnehmen und so einen kleinen Beitrag zum Thema Umweltschutz leisten.

DOMINIK KUTSCHERA
JVP-Bezirksobmann
Jugendreferent

US-Präsident Donald Trump zu Gast im Kaltenbrunnerhof in Nitscha

Nach einem Jahr Pause gab es ihn wieder, den „Ball in Nitscha“. Das Team um Ballobmann Karl Höfler und Vbgm. Peter Schiefer konnten im voll besetzten Saal des Kaltenbrunnerhofes zahlreiche Ehrengäste, u.a. Bgm. Christoph Stark, Bgm. Werner Höfler (Gem. Hofstätten) und viele Obleute der Vereine, begrüßen. Zu Beginn gab es einen schwungvollen Auftanz – begleitet von Gerhard Burger – und um Mitternacht die Verlosung eines Reisegutscheines und von zehn Körben mit einheimischen Spezialitäten. Im Rahmen einer Showeinlage besuchten der Präsident von Amerika Donald Trump (Peter Schiefer), seine First Lady Melania (Birgit Prenner) und sein Sicherheitsberater (Karl Höfler) den Ortsteil Nitscha.

Das „Passailer Top Duo“ machte richtig Stimmung, und so wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gelacht – und das eine oder andere „gute Gespräch“ in der Bar geführt.

VBGM. PETER SCHIEFER
Vizebürgermeister

Neue soziale Richtlinien für die Vergabe der Gemeindewohnungen

Da die Nachfrage nach Gemeindewohnungen wesentlich größer ist als das Angebot und sich eine „gerechte“ Wohnungsvergabe als immer schwieriger gestaltet, haben wir uns im Ausschuss für Soziales & Wohnen intensiv mit den Kriterien für die Wohnungsvergaben befasst und unter anderem folgendes Prozedere NEU festgelegt: Überprüfung der sozialen Bedürftigkeit unter Berücksichtigung von Einkommensgrenzen. Das heißt, das monatliche Haushaltsnettoeinkommen darf die vierfache monatliche Mietvorschreibung zum Zeitpunkt der Vergabe der Wohnung nicht überschreiten.

Unberücksichtigt bei der Einkommensberechnung bleiben Familienbeihilfe, Pflegegeld, Einkommen von Kindern unter 18 Jahren bzw. Lehrlingen und Alimente für Kinder. Vom Haushaltseinkommen abgezogen werden zu leistende Unterhaltszahlungen.

PHILIPPINE HIERZER
Stadträtin für Soziales & Wohnen

Erfolgreich netzwerken

Neben dem traditionellen Spanferkel-Grillen setzt der Wirtschaftsbund Gleisdorf viele weitere Aktivitäten. So durfte der WB am 15. November 2016 gemeinsam mit vielen UnternehmerInnen bei der Fa. ITM GmbH (www.itm.co.at) zu Gast sein. Geschäftsführer Ing. Christian Vidic legte dabei eine eindrucksvolle Leistungsbilanz seines Unternehmens vor. ITM ist langjähriger Partner namhafter Industriebetriebe im Bereich 3-D-Messtechnik und Engineering. Siemens, Magna, Andritz, Voest und Knapp sind nur ein kleiner Auszug der Referenzen.

Im Namen des Wirtschaftsbundes bedanke ich mich für die Gastfreundschaft und wünsche weiterhin viel Erfolg!

WOLFGANG WEBER
Obmann des Wirtschaftsbundes Gleisdorf

Ein Abend mit BM Andrä Rupprechter

Am 18. Jänner 2017 beehrte Bundesminister Andrä Rupprechter Gleisdorf und das forumKloster, wo er bei seiner Bundesländertour Heimat.Land.Lebenswert Steiermark-Station machte. Ein tolles Format, bei dem die Bedeutung des ländlichen Raums durch die Anwesenheit vieler Gäste, BürgermeisterkollegInnen, Abgeordnete, Landesrat Seitinger und Landeshauptmann Schützenhöfer unterstrichen wurde.

LH Hermann Schützenhöfer, BGM Josef Ober, BM Andrä Rupprechter, BGM Christoph Stark

Stadtparteitag

am **24.04.2017, 19 Uhr**, forumKloster
Beim ordentlichen ÖVP-Stadtparteitag werden die Funktionen in der Stadtpartei neu gewählt, auch die des Stadtparteiobmannes und des gesamten Vorstandes. Darüber hinaus wird BGM Christoph Stark Resümee über die Arbeit der letzten Jahre ziehen und einen Ausblick auf die Ziele der nahen Zukunft geben. Als Gastreferent wird Bezirksparteiobmann DI Andreas Kinsky erwartet.

Fahrt in den Frühling

Bereits zum 57. Mal lädt die ÖVP Gleisdorf ältere Mitmenschen zur Fahrt in den Frühling ein. Dieser beliebte Ausflug führt uns heuer **am 6. Mai um 14 Uhr** nach Kaindorf. Eine Einladung dazu ergeht in den kommenden Tagen.

STADTPARTEITAG
24. April
um 19.00 Uhr im forumKloster

FAHRT IN DEN FRÜHLING
6. Mai
Abfahrt: 14.00 Uhr,
Parkplatz Neue Mittelschule
Hausabholung ab 13:30 Uhr möglich!

Gratulation Anna Marko zu Leopold

Herzlich willkommen, Leopold. Wir gratulieren Anna Marko herzlich zur Geburt ihres dritten Kindes Leopold. Anna, die unsere Website www.oevp-gleisdorf.at wartet, ist wohlauf und freut sich mit ihrer ganzen Familie über den kleinen Sonnenschein.

IMPRESSUM: Medieninhaberin und Herausgeberin ÖVP Gleisdorf – „DAS ZEITUNGSTEAM" Schießstattgasse 1, 8200 Gleisdorf
Druck: Zimmermann-Druck, 8200 Gleisdorf